

Unterrichtsbaustein 2 ‚Bullshit: Wenn die Wahrheit egal ist‘

Materialien zum Baustein

- M1 Ist Donald Trump ein Lügner?
- M2 Was ist Bullshit?
- M3 Was ist schlimmer – Lügen oder Bullshit?
- M4 Was sind Fake News?
- M5 Fake News erkennen und kritisieren

M1 Ist Donald Trump ein Lügner?

Aufgaben

1. Diskutiere anhand der untenstehenden Tabelle, inwiefern es sich bei den verlinkten Äußerungen Trumps um Lügen handelt.
2. Vergleicht eure Überlegungen und formuliert gemeinsam eine mögliche Erklärung, worum es sich bei Trumps Äußerungen handeln könnte, wenn sie keine Lügen sind.

	Für eine Lüge spricht, dass ...	Gegen eine Lüge spricht, dass ...
Trump zum Sieg über ISIS: https://kurzelinks.de/0m3w https://kurzelinks.de/shb6		

M2 Was ist Bullshit?

Harry Frankfurt (2014): Lügen und Bullshit

[Eine Lüge setzt voraus], daß der Lügner [eine] Aussage in einem bestimmten Bewußtsein vorträgt, nämlich mit der Absicht, die Adressaten zu täuschen. [...] Die einen sagen, es liege nur dann eine Lüge vor, wenn eine falsche Aussage gemacht wird. Andere meinen, ein Mensch könne auch dann lügen, wenn seine Aussage zwar eigentlich wahr ist, er selbst seine Aussage aber für falsch hält und andere damit bewußt täuschen möchte. [...] Aber nehmen wir an, jemand stellt, etwa indem er lügt, etwas anderes falsch dar. Dann stellt er unvermeidlich mindestens zwei Dinge falsch dar: Zum einen den Sachverhalt, über den er spricht, also das Thema oder den Gegenstand seiner Rede, und zum anderen – indem er ebendies tut – automatisch auch seinen eigenen Bewußtseinszustand. Wer also lügt, indem er jemandem falsch darüber Auskunft gibt, wie viel Geld er in der Tasche hat, der behauptet etwas über den Geldbetrag in seiner Tasche und vermittelt zugleich den Eindruck, daß er glaubt, was er da sagt. Falls er mit der Lüge durchkommt, ist das Opfer in zweifacher Weise getäuscht, denn es hat nun nicht nur eine falsche Vorstellung von dem Geldbetrag in der Tasche des Lügners, sondern auch von dem, was im Kopf des Lügners vorgeht. [...]

Lügen ist eine Handlung in einem scharfen Brennpunkt. Sie soll an einer bestimmten Stelle eine ganz bestimmte Unwahrheit in eine Menge oder ein System von Überzeugungen einführen, um die Folgen abzuwenden, die eintreten, wenn an dieser Stelle eine Wahrheit stünde. Dazu bedarf es einer gewissen Geschicklichkeit, da der Lügner sich bestimmten objektiven Zwängen fügen muß, die sich aus dem, was er für die Wahrheit hält, ergeben. Der Lügner muß sich ganz unvermeidlich mit den Wahrheitswerten befassen. Wer eine Lüge erfinden will, muß seine wahrheitswidrige Behauptung im Hinblick auf diese Wahrheit konstruieren. [...]

Das Wesen des Bullshits liegt [...] nicht in der Tatsache, daß er den angesprochenen Sachverhalt oder auch die Überzeugung des Sprechers bezogen auf diesen Sachverhalt falsch darstellt. [...] Da Bullshit nicht notwendig wahrheitswidrig sein muß, unterscheidet er sich von der Lüge [...]. Der Bullshitter muß uns nicht täuschen und nicht einmal täuschen wollen, weder hinsichtlich der Tatsachen noch hinsichtlich seiner Vorstellung von den Tatsachen. Er versucht aber immer, uns über sein Vorhaben zu täuschen. Das einzige unverzichtbare und unverwechselbare Merkmal des Bullshitters ist, daß er in einer bestimmten Weise falsch darstellt, worauf er aus ist. [...]

Der Bullshitter [...] verbirgt vor uns, daß der Wahrheitswert seiner Behauptung keine besondere Rolle für ihn spielt. Wir sollen nicht erkennen, daß er weder die Wahrheit sagen noch die Wahrheit verbergen will. Das heißt nicht, daß seine Rede anarchisch impulsiv wäre, sondern lediglich, daß die Motive, die sein Tun leiten und bestimmen, nichts damit zu tun haben, wie die Dinge, über die er spricht, in Wahrheit sind. [...]

[Der Bullshitter] steht weder auf der Seite des Wahren noch auf der des Falschen. Anders als der aufrichtige Mensch und als der Lügner achtet er auf die Tatsachen nur insoweit, als sie für seinen Wunsch, mit seinen Behauptungen durchzukommen, von Belang sein mögen. Es ist ihm gleichgültig, ob seine Behauptungen die Realität korrekt be-

42 schreiben. Er wählt sie einfach so aus oder legt sie sich so zurecht, daß sie seiner Zielsetzung entsprechen.

Quelle: Frankfurt, Harry (2014): *Bullshit*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp, 11-12, 14-15, 38-39, 40-41.

Aufgaben

1. Erkläre den Begriff „Bullshit“. Nimm dabei auch Bezug auf die Rolle von Absichten und den Wahrheitswert der getätigten Aussage.
2. Erläutere die Einstellung einer bullshittenden Person zur Wahrheit.
3. Recherchiere ein Beispiel für Bullshit in den (sozialen) Medien.

M3 Was ist schlimmer – Lügen oder Bullshit?

Harry Frankfurt (2014): Lügen und Bullshit

Für die meisten Menschen ist die Falschheit einer Aussage Grund genug, sie gar nicht erst zu machen, so schwach und vernachlässigbar dieser Grund auch sein mag. Für den [...] Lügner ist die Falschheit der Aussage dagegen gerade der Grund, weshalb er sie macht. Für den Bullshitter ist die Falschheit der Aussage weder ein Grund für das eine noch für das andere. Menschen lassen sich von ihren Überzeugungen hinsichtlich der Beschaffenheit der Dinge leiten, und zwar sowohl wenn sie die Wahrheit sagen, als auch wenn sie lügen. Der eine läßt sich davon leiten, um die Welt korrekt zu beschreiben, der andere, um sie falsch darzustellen. Aus diesem Grund fördert das Lügen nicht in derselben Weise die Unfähigkeit zur Wahrheit, wie dies für das Bullshitten gilt. Wenn jemand sich exzessiv dem Bullshitten hingibt, also nur noch danach fragt, ob Behauptungen ihm in den Kram passen oder nicht, kann seine normale Wahrnehmung der Realität darunter leiden oder sogar verlorengelangen. Der Lügner und der der Wahrheit verpflichtete Mensch beteiligen sich gleichsam am selben Spiel, wenn auch auf verschiedenen Seiten. Beide orientieren sich an den Tatsachen, nur daß der eine sich dabei von der Autorität der Wahrheit leiten läßt, während der andere diese Autorität zurückweist und es ablehnt, ihren Anforderungen zu entsprechen. Der Bullshitter hingegen ignoriert diese Anforderungen in toto. Er weist die Autorität der Wahrheit nicht ab und widersetzt sich ihr nicht, wie es der Lügner tut. Er beachtet sie einfach gar nicht. Aus diesem Grunde ist Bullshit ein größerer Feind der Wahrheit als die Lüge.

Wortklärung: Z. 17, *in toto* = lat.: in Gänze, gänzlich, vollständig, vollkommen

Quelle: Frankfurt, Harry (2014): Bullshit. Frankfurt a.M.: Suhrkamp, 43-44.

Aufgaben

1. Erläutere, inwiefern sich nach Frankfurts Auffassung eine lügende und eine bullshittende Person jeweils vom Wert der Wahrheit leiten lassen.
2. Stelle Vermutungen dazu an, welchen Einfluss es auf Diskussionen hat, wenn jemand nicht das Ziel verfolgt, die Realität korrekt zu beschreiben. Was passiert z.B. jeweils, wenn du einen Lügner oder einen Bullshitter darauf hinweist, dass seine Behauptung falsch ist?

M4 Was sind Fake News?

Romy Jaster, David Lanius (2019): Was sind Fake News?

Wenn ich meinem Nachbarn erzähle, ich sei im Besitz eines Dokuments, das über russische Einflussnahme auf den US-Wahlkampf Auskunft gibt, dann sind das keine News in diesem Sinne. Schließlich richtet sich mein Bericht nicht an eine (Teil-)Öffentlichkeit. Wenn ich allerdings einen Blogeintrag schreibe, in dem ich dieselbe Behauptung aufstelle, dann haben wir es mit News zu tun. Dabei ist sogar unwesentlich, ob jemand tatsächlich liest, was ich geschrieben habe.

Der „News“-Teil des Doppelbegriffs „Fake News“ ist damit hinreichend klar. Interessanter wird es, wenn man sich fragt, was Fake News sind. Häufig werden Fake News einfach als eine bestimmte Art von Falschmeldung verstanden – also als Nachrichten, die falsch sind. [...] Doch so eng die Verbindung zwischen Fake News und falscher Berichterstattung auf den ersten Blick auch erscheint – nicht immer sind Fake News falsch.

12

Der Mangel an Wahrheit: Falsche und irreführende Berichte

Tatsächlich zeichnen Fake News ein unwahres Bild der Wirklichkeit. Das bedeutet jedoch nicht, dass Fake News zwangsläufig falsch sein müssen. Häufig sind sie lediglich irreführend: Etwas wird so ausgedrückt, dass über die reine, oft im wörtlichen Sinne wahre, Information hinaus auch falsche Informationen kommuniziert werden. [...]

Auch wahre, aber irreführende Meldungen können Fake News sein. Nicht dass sie falsch sind, verbindet alle Fälle von Fake News, sondern dass sie ein unwahres Bild der Wirklichkeit zeichnen.

21

Der Mangel an Wahrhaftigkeit: Lügen und Bullshit

Sind Fake News also bloß falsche oder irreführende Nachrichten? Ganz so einfach ist es leider nicht. Wir müssen darüber hinaus die Einstellung berücksichtigen, mit der Fake News in die Welt gesetzt werden. Fake News zeichnen sich nämlich auch dadurch aus, dass ihre Verbreiter ein problematisches Verhältnis zur Wahrheit haben.

In aller Regel wollen sie ihr Publikum täuschen. [...] Häufig sind Fake News [...] schlichtweg Lügen.

Doch nicht immer. Manchmal ist den Verbreitern von Fake News die Wahrheit ihrer Aussagen auch einfach gleichgültig. Mit ihren Behauptungen verfolgen sie weder das Ziel zu informieren, noch das Ziel zu täuschen. Der Philosoph Harry Frankfurt spricht in solchen Fällen von „Bullshit“. Absichtliche Täuschungen, so Frankfurt, erfordern eine Orientierung an der Wahrheit; schließlich will man ja bewusst etwas behaupten, das von der Wahrheit abweicht. Bullshit hingegen erfordere nichts dergleichen. Der Bullshitter interessiert sich nämlich gar nicht dafür, ob er die Realität korrekt wiedergibt oder nicht. Er stellt Behauptungen auf, um seine Ziele zu erreichen, und zwar unabhängig davon, ob diese Behauptungen wahr oder falsch sind.

M5 Fake News erkennen und kritisieren

Romy Jaster, David Lanius (2018): Ist Donald Trump ein Lügner? Fake News, Lügen und Bullshit

Aufgaben

1. Lies den Artikel von Romy Jaster und David Lanius:
<https://forum-streitkultur.de/donald-trump-fake-news-luegen-bullshit/>
2. Recherchiere die Beispiele, die Jaster und Lanius für Trump'sche Fake News benennen, und ordne sie den verschiedenen Kategorien (Lügen, Täuschungen, Irreführungen oder Bullshit) zu.
3. Nenne mögliche Absichten, die nach Jaster und Lanius hinter der Verbreitung von Fake News stehen können.
4. Erläutere anhand der Begriffe „Propaganda“ und „post-faktisches“ Zeitalter, warum Bullshit so gefährlich ist.
5. Bezogen auf ein mögliches „post-faktisches“ Zeitalter schreiben Jaster und Lanius: „Wir sollten alles daran setzen zu verhindern, dass es soweit kommt.“ Eine Möglichkeit, sich gegen Fake News zu wehren, besteht darin, sich im Internet kritisch dazu zu äußern. Recherchiere einen Fake News-Beitrag und schreibe vor dem Hintergrund der von uns erarbeiteten Unterscheidungen einen Online-Kommentar oder Leserbrief dazu.